

DIE ONLINE- PLATTFORM VIGOR (VIDEOGRAPHIC ONLINE RECORDER)

Über die Online-Videoplattform VIGOR können Dozent(inn)en und Ausbilder/innen videobasierte Lerneinheiten konstruieren und den Lehramtsstudierenden oder Lehrkräften im Vorbereitungsdienst zum selbstgesteuerten Lernen zur Verfügung stellen. Das Autorensystem erlaubt eine flexible Konstruktion der digitalen Lerneinheiten. Zugang zur Plattform und dem Videoarchiv erhalten nur die am Projekt beteiligten Forscher/innen und Ausbilder/innen. Studierende oder Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst erhalten nur vorübergehende Zugänge, die auf die Absolvierung der jeweiligen Kurse und Lerneinheiten beschränkt sind.

DATENSCHUTZ

Für die wissenschaftlichen Ziele von Level sind Aufzeichnungen von Unterrichtsvideos und andere Arten von Datenerhebungen (z.B. Befragungen) sehr wichtig. Die Technik und die Abläufe zur Erhebung und Verarbeitung der Daten erfüllen alle gesetzlichen Bestimmungen (z.B. Datenschutz, Schulgesetz) und folgen den Empfehlungen zur Sicherung guter wissenschaftlicher Praxis. Auf diese Weise werden die Untersuchungsteilnehmer/innen optimal geschützt.

KOOPERATION VERNETZUNG

Die Zusammenarbeit zwischen unterschiedlichen Fächern ist Level ebenso ein großes Anliegen wie die Kooperation zwischen den Ausbildungsphasen. Für Interessierte aus Wissenschaft, Schulen, Lehreraus- und -weiterbildung ergeben sich daraus verschiedene Möglichkeiten, um an der Weiterentwicklung von Ausbildungsformaten oder in der Forschung mitzuarbeiten. Bei Interesse können die Sprecher/innen der verschiedenen Teilbereiche kontaktiert werden.

KONTAKTE

Gesamtprojektleitung
Prof. Dr. Holger Horz, horz@psych.uni-frankfurt.de

Gesamtprojektkoordination
Dr. Johannes Appel, appel@em.uni-frankfurt.de

Leitung des bildungswissenschaftlichen Fächerverbands
Prof.'in Dr. Ilonca Hardy, hardy@em.uni-frankfurt.de

Leitung des mathematisch-naturwissenschaftlichen Fächerverbands
Prof. Dr. Arnim Lühken, luehken@chemie.uni-frankfurt.de

Leitung des sozialwissenschaftlich-historischen Fächerverbands
Prof. Dr. Tim Engartner, engartner@soz.uni-frankfurt.de

Leitung des sprachlichen Fächerverbands
Prof.'in Dr. Daniela Elsner, elsner@em.uni-frankfurt.de

Didaktische Projektbegleitung & wissenschaftliche Evaluation
Dr. Sebastian Stehle, stehle@psych.uni-frankfurt.de

Wissenschaftliche Qualifizierung & forschungsbezogener Support
Dr. Matthias Herrle, herrle@em.uni-frankfurt.de

Online-Plattform VIGOR
Prof. Dr. Detlef Krömker, kroemker@gdv.cs.uni-frankfurt.de

www.level.uni-frankfurt.de

“ Das Projekt Level bietet die Chance, verschiedene Akteure der Lehrerbildung in der Region und darüber hinaus näher zusammen zu bringen, um gemeinsam an der Optimierung von Formaten und Methoden der Lehrerbildung zu arbeiten. Das steigert die Ausbildungsqualität, bringt die Forschung weiter, und trägt letztlich zur Verbesserung der Unterrichtsqualität bei. ”

Prof. Dr. Birgitta Wolff, Präsidentin der Goethe-Universität

FÖRDERHINWEIS

„Level - Lehrerbildung vernetzt entwickeln“ wird im Rahmen der gemeinsamen Qualitätsoffensive Lehrerbildung von Bund und Ländern aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung gefördert.



IMPRESSUM

Goethe Universität, 60325 Frankfurt am Main, Stand: 23.11.2016,
Grafische Gestaltung: Pia Gielowski



DIE IDEE VON LEVEL

Durch die Aufteilung der Lehrerbildung in unterschiedliche Fächer und Ausbildungsphasen lernen die zukünftigen Lehrer/innen verschiedene Wissensbereiche kennen. Das erschwert es ihnen oftmals, ein zusammenhängendes Bild von der späteren Berufstätigkeit zu entwickeln. Daher ist es wichtig, dass verschiedene Beteiligte der Lehrerbildung enger zusammenarbeiten und gemeinsam dazu beitragen, dass in der Ausbildung Theorie und Praxis, aber auch die unterschiedlichen Fächer besser miteinander verknüpft werden.

Im Projekt Level an der Goethe-Universität wird diese Zusammenarbeit am größten gemeinsamen Nenner festgemacht: Unterricht. Dazu werden innovative, online-basierte Lehrformate für Studium und Ausbildung entwickelt, die sich auf die Einbindung von Unterrichtsvideos stützen. Das bietet den Vorteil, reale Unterrichtssituationen digital „an die Uni holen“ und wissenschaftlich analysieren zu können.

Professionelle Unterrichtswahrnehmung

Zukünftige Lehrer(inne)n sollen darin geschult werden, ihren professionellen Blick auf Unterricht zu entwickeln, d.h. auf Basis theoretischen Wissens Unterrichtssituationen richtig einschätzen und daraus angemessenes Handeln ableiten zu können.

Umgang mit heterogenen Lerngruppen

Es sollen entsprechende Kompetenzen zur erfolgreichen Gestaltung von Unterricht in Lerngruppen, die sich aus sehr unterschiedlichen Kindern oder Jugendlichen zusammensetzen (wie z.B. im Rahmen der Inklusion), aufgebaut werden.

DIE ZIELE VON LEVEL

LEHRERBILDUNG AUS EINEM GUSS

Durch eine engere Zusammenarbeit der verschiedenen Beteiligten in den unterschiedlichen Fächern und Institutionen werden die Ausbildungsinhalte besser aufeinander abgestimmt.

DIGITALES LERNEN MIT UNTERRICHTSVIDEOS

Mit Hilfe einer eigenen Online-Lernplattform (VIGOR) werden Unterrichtsvideos in alle Ausbildungsabschnitte eingebunden. Damit werden herkömmliche Lehrmethoden stärker mit Methoden digitalen Lernens verknüpft.

EINSCHÄTZUNG DES PROFESSIONELLEN ENTWICKLUNGSSTANDS

Mit der Online-Videoplattform können Lehramtsstudierende und Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst selbständig überprüfen, ob sie ihr theoretisches Wissen auf die Praxis übertragen können. Dozent(inn)en und Ausbilder/innen können sie durch Musterlösungen und Feedbacks unterstützen. Digitale Portfolios helfen dabei, diese „Momentaufnahmen“ zu einer längerfristigen Entwicklungsgeschichte zusammenzufügen.

INTERDISZIPLINÄRE FORSCHUNG

Durch die gemeinsame Nutzung von Unterrichtsvideos und die Zusammenarbeit in der Lehre wird auch die fächerübergreifende Zusammenarbeit in der Forschung gefördert: Wissenschaftler/innen unterschiedlicher Fachbereiche untersuchen gemeinsam, wie Schulunterricht und Lehrerbildung verbessert werden können.



DIE ORGANISATIONSSTRUKTUR

Um die Zusammenarbeit zu fördern, wurden an der Goethe-Universität vier Fächerverbünde geschaffen, in denen die beteiligten Wissenschaftler/innen, Lehrer/innen und Ausbilder/innen inhaltlich verwandter Fächer kooperieren.

Fächerverbund Bildungswissenschaften

Fächerverbund Mathematik & Naturwissenschaften

Fächerverbund Sozialwissenschaften & Geschichte

Fächerverbund Sprachen

Die Fächerverbünde werden bei ihrer Arbeit durch zentrale Einheiten der Universität in den Bereichen Hochschullehre¹, Forschung², videobasierte Online-Plattform³ und Videoproduktion⁴ unterstützt.

Am Projekt Level sind 14 Institute an zehn Fachbereichen und vier zentrale Einrichtungen der Goethe-Universität beteiligt*. Koordiniert wird Level von der

ABL AKADEMIE FÜR
BILDUNGSFORSCHUNG
UND LEHRERBILDUNG

*

1) Interdisziplinäres Kolleg Hochschuldidaktik

2) Graduiertenkolleg „GRADE Centre Education“

3) studiumdigitale

4) Akademie für Bildungsforschung und Lehrerbildung